

Anzeiger

für

Riesa, Strehla und deren Umgegend.

Nr 31.

Freitag, den 3. August

1855.

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 9. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:
Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap. Besch. 8, 26—38.
Vorher ist um 7 Uhr Privatcommunion.

Getaufte vom 27. Juli bis 2. August:

Vacat.

Beerdigte:

Mstr. Friedrich Gottlob Müller, Nagelschmied und Auszügler in R., ein Wittwer, 69 J. 7 M. 19 T. alt. — Frau Joh. Friederike Clausniger, weil. Mstr. Samuel Gottfried Clausniger's, gewes. Kürschners u. Auszüglers in R., hinterl. Wittwe, 76 J. 2 M. 12 T. alt. —

Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister binnen der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbacknes Roggenbrod, für 1 Agr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod, für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.
Panitz	—	30	2	—	8	2	—	5	3
Herrmann	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Carl Müller	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Jenzsch	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Lauterbach	—	29	—	—	8	1	—	5	2
Eduard Müller	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Dommsch	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Soley	—	31	—	—	8	1	—	5	2
Kupfer	—	30	—	—	8	2	—	5	2

Königliches Gericht Riesa, am 3. August 1855.
v. Carlowitz.

Die seit dem Jahre 1819 bestehende

Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert Mobilien aller Art, Waaren, Maschinen, Vorräthe u. zu neuerdings sehr erniedrigten Prämienätzen ohne Nachzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis auf 7 Jahre. Der Unterzeichnete, welcher sich zur Uebernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt sich zugleich die Herren Deconomen auf die für alle Gegenstände der Landwirthschaft neu aufgenommenen, höchst günstigen Bedingungen hierdurch ganz besonders aufmerksam zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.

Die bezüglichen Prospective und Antragformulare werden gratis verabreicht.

C. F. Förster,

Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.

Die vaterländische Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

empfehlte sich zu Versicherungen von Mobilien, Waaren, Erntevorräthen, Maschinen &c.
durch **C. Schanz,**
Agent für Riesa und Umgegend.

Die Lebens-, Renten-, Auster- und Begräbniss- Versicherungsbank **Vorsicht** in Weimar

schließt fortwährend Versicherungen zu billigen festen Prämien. Ebenso bieten die neu eingerichteten
„**Kinder-versorgungs-cassen**“

die beste Gelegenheit für Kinder mit Wenigem eine aussehuliche Aussteuer zu beschaffen.
Nähere Auskunft sowie Prospekte ertheilt gern
Strehla. **C. Fischer, Agent.**

Die nach der Composition des Königl. Professors Dr. Albers zu Bonn angefertigten **ächten** **Rheinischen Brust-Caramellen**

haben sich durch ihre vorzüglich lindernde und besänftigende Wirkung bei allen Consumenten ungewöhnlichen Ruf und Empfehlung erworben, und Jedermann wird schon nach einem kleinen Versuche diesem günstigen Urtheil gern bestimmen: und so wie diese Brustzeltchen bei Allen, die sie kennen, zum unentbehrlichen Hausmittel werden, bieten sie zugleich für den Gesunden einen angenehmen Genuß. Alleinverkauf in versiegelten rosarothern Düten à 5 Ngr. bei **C. F. Waldau** in Riesa.

Großes Extra-Concert.

Wegen ungünstiger Witterung konnte das früher angekündigte große Extra-Concert im herrschaftlichen Busche am 22. Juli nicht stattfinden und ist dasselbe daher auf künftigen Sonntag, den 5. August, verlegt worden.

Anfang Nachmittags 3 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Der Eingang ist von der Fährbrücke.

Außer dem Concert findet Abends 8 Uhr, nur für Concertbesucher, im Kronprinz Ballmusik statt.

Für gute Bewirthung wird bestens gesorgt sein.

Hierzu ladet ergebenst ein

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale zum „Kronprinz“ statt.
Gf. Hammisch, Stadtmusikus.

Zu dem oben angekündigten Extra-Concert wird mit

Ciskeller-Lagerbier

bestens aufwarten

Hugo Lubewig.

Vorläufige Anzeige.

Sächsischer Hof Riesa.

Mittwoch den 8. August 1855,

grosses Extra-Concert

vom Stadt-Musikchor aus Meissen.

Programm in der nächsten Nummer.

Hartmann.

Die K. K. priv. erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.

Reservefond 874,900 „ „ „

Die Gesellschaft versichert gegen Feuergefahr und Blitzschlag:

Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getraide, Vieh u., so wie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Ebaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.

Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Riesä, im Januar 1854.

E. F. Waldau, Agent.

Giftfreies Fliegenwasser,

welches sofort die Fliegen nach dem Genuße tödtet, hat zugleich die vorzügliche Eigenschaft, daß es sich von den gewöhnlichen Fliegentod, oder Fliegenpapier dadurch unterscheidet, daß man es ohne irgend einer Gefahr an jedem beliebigen Orte aufstellen kann, indem sich darin keine der Gesundheit der Menschen und gewöhnlichen Hausthiere schädliche Beimischung befindet.

Das Fabrikat ist in Flaschen zu 1 *fl.* und 2 *fl.*, zu bekommen bei
Riesä.

Ernst Käseberg.

Ein neuer gußeiserner Ofen, 5 Stagen, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt die Wochenblatts-Expedition.

500 Thlr. — . . . und 300 Thlr. — . . .
werden gegen vorzüglich gute Sicherheit zu erworben gesucht durch

Christian Böckel.

Kummerfeldsche Seife,

welche die nämlichen wirksamen Bestandtheile, wie das durch seine heilsame Wirkung bekannte Waschwasser enthält und mit dem besten Erfolg gegen Flechten, Schwinden, Finnen, Kupferflecke, Pizblasen, Sommersprossen und dergleichen angewandt wird, empfiehlt, das Stück 5 Ngr.,

Ernst Käseberg.

Aechten Nord. Kornbranntwein

empfehlen die Kanne 5 *fl.* per Eimer 11½ Thlr.
Ernst Käseberg.

Ergebenste Einladung.

Künftigen Sonntag, den 5. August, ladet zum

Waffelkuchenschmauß & Tanzmusik
ergebenst ein
Sander in Gröba.

Künftigen Sonntag, den 5. August, ladet zum

JUGENDBALL

ergebenst ein
Winkler in Poppitz.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 7. August, früh, wird in Riesä Braumbier und Rosent gefüllt.

Feinste Räucheressenz,

nur einige Tropfen geben dem Zimmer den feinsten Wohlgeruch. In Flaschen à 7½ *fl.* bei
Ernst Käseberg.

Dank.

Zurückgekehrt von dem stillen Friedhose, mahnt uns und unsere betrübten Herzen eine heilige Pflicht, allen denen, die unsern verstorbenen Vater während seiner langen und schweren Krankheit durch Ihren geehrten Besuch und Liebesgaben erfreuten; Ihnen Herr Dr. Haserkorn, für Ihr rastloses Bemühen und rege Thätigkeit, welche Sie dem Entschlafenen zu Theil werden ließen; Ihnen, höchverehrtester Herr Pastor M. Richter, für die herrlich tröstenden Worte an seinem Krankenbette und an seiner stillen Gruft; Ihnen die so gern die Hülle zu seiner letzten Ruhestätte trugen; Ihnen die durch Ihre werthe Trauerbegleitung deutlich an den Tag legten, wie sehr Sie unsern Vater liebten und ehrten, Ihnen Allen, Allen unsern wärmsten herzlichsten Dank. Der Allgütige, der alle unsere Schicksale lenkt, halte von Ihnen ähnliche Trauerfälle fern. Zugleich bitten wir Sie innig, die unserm Vater zu Theil gewordene Freundschaft und Liebe uns auch in Zukunft zu Theil werden zu lassen.

Riesä, am Begräbnistage, den 30. Juli 1855.

Die Familie Müller.

Vogelschießen und Kirschfest,

künftigen Sonntag, Nachmittags 3 Uhr, in Göhlis, zum Rittergut Riesa gehörig.
Hierzu ladet ergebenst ein

Wilhelm.

N e c h n u n g e n

in 1/2, 1/4, 1/8 und 1/16 Bogen sind vorrätzig in der Buchdruckerei in Riesa.

Börse in Leipzig. Den 1. August 1855.

Course im Vierzehn-Thaler-Fusse.

	Ang.	Gef.		Ang.	Gef.
R. S. Staats-Papiere			Sächs. Erbländische Pfandbriefe		
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr.	86	—	à 3 3/4% von 500	94 1/2	—
v. 1830 kleinere	—	—	à 3 3/4% von 100 und 25	—	—
4% v. 1847 à 500 Thlr.	99	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3%	—	94
4% v. 1852 à 500 Thlr.	99 1/2	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3 1/2%	—	—
do. à 100 Thlr.	—	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 4%	100	—
4 1/2% v. 1851 à 500 und 200 Thlr.	101 1/2	—	Leipz.-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3 1/2%	105 1/2	—
R. S. Land-Rentenbriefe à			Thüring. Eisenb.-Prior.-Obligat. à 4 1/2%	—	—
3 1/2% von 1000 u. 500 Thlr.	85 1/2	—	R. Preuß. Steuer-Credit-Cassenscheine à 3%	88	—
3 1/2% kleinere	—	—	von 1000 und 500 Thlr.	—	—
Actien der chem. Sächs.-Baltischen Eisenbahn-Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später	78 1/2	—	kleinere	—	—
3% à 100 Thlr.	99 1/2	—	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3 1/2%	—	—
Sächs.-Schlesische 4% do.	—	—	f. t. Destr. Metall. à 4 1/2%	—	65
Leipziger Stadt-Oblig. à			do. do. à 5%	—	—
3% von 1000 und 500 Thlr.	—	95	Wiener Bank-Actien	—	—
kleinere	—	—	Leipziger Bank-Actien	—	216
do. do. à 4%	—	100 1/2	Leipziger-Dresdner Eisenbahn-Actien	—	46
do. do. à 4 1/2%	—	—	Löbau-Zittauer do.	167 1/2	—
do. do. à 4 1/4%	—	—	Berlin-Anhalt do.	—	317
Sächs. Erbländ. Pfandbriefe			Magdeb.-Leipziger do.	—	113 1/2
à 3 1/2% von 500	88 1/2	—	Thüringische do.	—	—
à 3 1/2% von 100 und 25	—	—	Louis d'or à Stück 5 thlr. 12 ngr. 3 1/2 pf.	—	—
			Ducaten, wichtig = 3 = 4 = 5 =	—	—

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafers th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafers th ngr.	
Altenb. von Juli						Leisnig von Juli	6 25	5 5	3 25	2 —	12		
bis 28						bis 28	7 12 1/2	5 15	4 10	2 12 1/2	12,8		
Budissin von 28	6 10	5 25	4 5	2 5	12	Löbau von 26	5 20	4 25	3 20	1 20	11,2		
bis 28	7 7 1/2	6 10	4 15	2 15	14	bis 26	7 15	5 20	4 7 1/2	2 7 1/2	12,5		
Chemnitz von 27	7 5	4 25	3 25	2 4	12	Meißen von 28	6 16	5 5	3 25	2 8	—		
bis 27	8 —	6 5	4 —	2 10	12,5	bis 28	—	5 18	4 —	2 18	—		
Dresden von 28	7 25	5 5	—	2 10	13	Oschatz von 25	6 15	4 15	3 20	2 8	—		
bis 28	8 —	5 15	—	2 22	14	bis 25	7 —	5 —	4 —	2 13	—		
Döbeln von 26	6 15	5 —	4 —	2 10	12	Pirna von 28	6 15	5 —	4 5	2 —	12,5		
bis 26	7 5	5 6	4 5	2 12	12,8	bis 28	7 —	5 20	4 15	2 20	14		
Gotha von 28	6 17 1/2	5 15	3 12 1/2	1 20	—	Reichenb. von 28	6 25	6 5	3 20	—	13		
bis 28	7 2 1/2	6 —	3 27 1/2	2 5	—	bis Aug.	7 5	6 10	4 7 1/2	—	14,4		
Großenh. von 28	—	5 15	—	2 15	—	Riesa von 1	—	—	—	—	14		
bis 28	—	5 22	—	2 20	—	bis 1	—	—	—	—	—		
Hainich. von 28	7 —	4 25	3 25	—	11,6	Zittau von	—	—	—	—	—		
bis 28	—	5 5	—	—	12	bis	—	—	—	—	—		

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Panitz, Mstr. Jenzsch und Mstr. Dommisch.

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Grellmann in Riesa.